



Gewässeraufsichtsbericht Donau 2021 (Oberösterreich)

Gewässeraufsichtsbericht der oberösterreichischen Donau für das Jahr 2021
Version 1.0

Erstellt von:

via donau – Österreichische Wasserstraßen Gesellschaft mbH
DI Achim Naderer
Donau-City-Straße 1
1220 Wien

Mit Beiträgen von:

Mag^a. Petra Markt
DI Simon Ablinger
Helmut Reiter

Stromsohlenvergleich und Massenbilanzermittlung
Gewässeraufsichtstätigkeit Stauräume Ottensheim-Wilhering, Abwinden-
Asten, Wallsee-Mitterkirchen

Wien, April 2022

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Einleitung Gewässeraufsicht Donau Jahresbericht 2021 | 3 |
| 1.1 | Hydrologischer Jahresverlauf | 3 |
| 1.2 | Stromsohlenvermessung | 4 |
| 1.3 | Baggerungen | 4 |
| 2 | Bericht Stauraum Jochenstein | 5 |
| 2.1 | Allgemeines | 5 |
| 2.2 | Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke | 5 |
| 2.3 | Kontrolle der Rückstaudämme | 5 |
| 2.4 | Kontrolle der Stauraumsohle | 5 |
| 3 | Bericht Stauraum Aschach | 6 |
| 3.1 | Allgemeines | 6 |
| 3.2 | Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke | 6 |
| 3.3 | Kontrolle der Rückstaudämme | 6 |
| 3.4 | Kontrolle der Stauraumsohle | 6 |
| 3.4.1 | Hochwasserabfuhrfähigkeit der Schleusenanlage | 6 |
| 4 | Bericht Stauraum Ottensheim – Wilhering | 9 |
| 4.1 | Allgemeines | 9 |
| 4.2 | Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke | 9 |
| 4.3 | Kontrolle der Rückstaudämme | 9 |
| 4.4 | Kontrolle der Stauraumsohle | 9 |
| 5 | Bericht Stauraum Abwinden-Asten | 10 |
| 5.1 | Allgemeines | 10 |
| 5.2 | Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke | 10 |
| 5.3 | Kontrolle der Rückstaudämme | 10 |
| 5.4 | Kontrolle der Stauraumsohle | 10 |
| 5.5 | Kontrolle der Zubringermündungen, | 10 |
| 6 | Bericht Stauraum Wallsee-Mitterkirchen | 11 |
| 6.1 | Allgemeines | 11 |
| 6.2 | Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke | 11 |
| 6.3 | Kontrolle der Rückstaudämme | 11 |
| 6.4 | Kontrolle der Stauraumsohle | 11 |
| 6.5 | Kontrolle der Zubringermündungen | 11 |
| 7 | Bericht Stauraum Ybbs-Persenbeug | 12 |
| 7.1 | Allgemeines | 12 |
| 7.2 | Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke | 12 |
| 7.3 | Kontrolle der Rückstaudämme | 12 |
| 7.4 | Kontrolle der Stauraumsohle | 12 |
| 8 | Anhang | 13 |
| 8.1 | Massenbilanzen 2021 | 13 |

1 Einleitung Gewässeraufsicht Donau Jahresbericht 2021

Wie in den Abstimmungen zwischen der Obersten Wasserrechtsbehörde, den Wasserrechtsabteilungen der Länder Ober- und Niederösterreich und Wien, der VERBUND Hydro Power GmbH (VHP) und viadonau festgelegt, wurde der gesamte Bericht über die Quartale I bis IV des Jahres 2021 im April 2022 vorgelegt.

Der vorliegende Berichtsteil bezieht sich auf das Bundesland Oberösterreich.

Art und Umfang der Berichtserstellung wurden im Einvernehmen mit den WR-Behörden entworfen und basieren auf der festgelegten Zuständigkeit von viadonau für die Überprüfung der einzelnen Auflagenpunkte der Kraftwerksbescheide.

Folgende Tätigkeiten sind in der Gewässeraufsicht je Stauraum durchzuführen:

- Allgemeine Angaben zum Zustand
- Kontrolle der Anlagen / Dotationsbauwerke (nur bei Kraftwerken in Beckenlage)
- Kontrolle der Rückstaudämme (nur bei Kraftwerken in Beckenlage)
- Kontrolle der Stauraumsohle (in vorgegebenen jährlichen Intervallen)

Als Kraftwerke in Beckenlage gelten das KW Ottensheim-Wilhering, KW Abwinden-Asten und KW Wallsee-Mitterkirchen.

Die Kontrolle der Stauraumsohle und der Zubringermündungen mittels Echolot wird insoweit vorgelegt, als die Aufnahmen im Überprüfungszeitraum routinemäßig durchgeführt wurden und/oder die Auswertungen zum Zeitpunkt des Berichtes bereits vorlagen.

Sowohl die Baggerbereiche als auch Verklapp- bzw. Einbaubereiche von relevanten Erhaltungsbaggerungen (viadonau) sind nach Lage, Zeit und Menge aufgelistet.

1.1 Hydrologischer Jahresverlauf

Das Jahr 2021 war hydrologisch ein unterdurchschnittliches Jahr (MQ Kienstock ca. 1725 m³/s) mit einer kleinen Welle im Bereich knapp über 6000 m³/s im Juli. Es gab im Januar sowie von Mitte Februar bis Anfang Mai und von Mitte September bis Ende Dezember längere Zeitabschnitte mit geringen Abflüssen (siehe Abbildung 1).

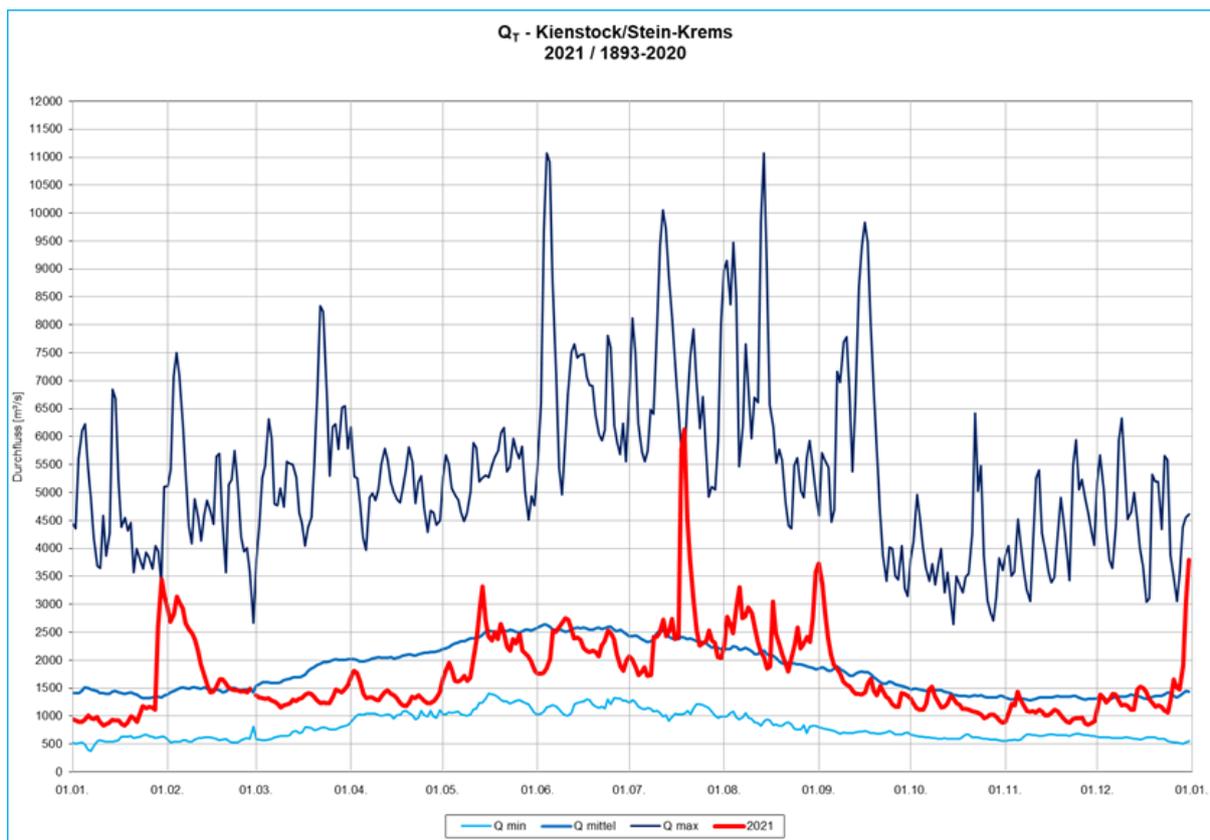


Abbildung 1: Darstellung des Abflusses am Pegel Kienstock

1.2 Stromsohlenvermessung

Folgende Abschnitte der oberösterreichischen Donau wurden mittels Stromsohlenvermessung aufgenommen und zur Gewässeraufsicht 2021 herangezogen. Um ein Gesamtbild darzustellen sind für alle Abschnitte die jeweils aktuellsten Stromsohlenvermessungen in der Tabelle 1 angeführt.

Tabelle 1: Stromsohlenvermessungen 2021

| Abschnitt | Vermesser | Zeitpunkt | Auswertung / Kontrolle |
|-----------------------|-----------|-----------|------------------------|
| Jochenstein | viadonau | Aug. 2021 | viadonau |
| Aschach | viadonau | Okt. 2021 | viadonau |
| Ottensheim-Wilhering | viadonau | Aug. 2021 | viadonau |
| Abwinden-Asten | viadonau | Feb. 2020 | viadonau |
| Wallsee-Mitterkirchen | viadonau | Juni 2021 | viadonau |
| Ybbs-Persenbeug | viadonau | Mai 2019 | viadonau |

Für das Jahr 2022 sind seitens viadonau Stromsohlenvermessungen folgender Stauräume geplant:

- Abwinden-Asten
- Ybbs-Persenbeug

1.3 Baggerungen

Im Jahr 2021 wurden von viadonau im oberösterreichischen Abschnitt der Donau (Jochenstein bis Ybbs-Persenbeug) keine Baggerungen durchgeführt.

2 Bericht Stauraum Jochenstein

2.1 Allgemeines

Die Anlandung in der Kösselbachmündung ist gemäß Dauervorschreibung zu entfernen. Die von der Donaukraftwerk Jochenstein AG im Rahmen des Projekts Energiespeicher Riedl eingereichten gewässerökologischen Verbesserungsmaßnahmen in den Stauräumen Jochenstein und Aschach wurden mit Bescheid 2020-0.785.791 des BMLRT v. 27.11.2020 wasserrechtlich bewilligt. Die gewässerökologische Umgestaltung der Mündung des Kösselbaches ist Teil dieser Maßnahmen.

2.2 Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke

In diesem Bereich gibt es keine Anlagen / Dotationsbauwerke, welche im Rahmen der Gewässeraufsicht einer Kontrolle bedürfen.

2.3 Kontrolle der Rückstaudämme

In diesem Bereich gibt es keine Rückstaudämme, welche im Rahmen der Gewässeraufsicht einer Kontrolle bedürfen.

2.4 Kontrolle der Stauraumsohle

Die Auswertung der Stauraumvermessung vom August 2021 zeigt einen Abtrag von ca. 289.200 m³ seit der letzten Vermessung im September 2020 auf eine Gesamtanlandungskubatur von ca. 4.169.500 m³ seit 1979.

Die nächste Kontrolle der Stauraumsohle wird voraussichtlich im Jahr 2023 erfolgen.

3 Bericht Stauraum Aschach

3.1 Allgemeines

Keine für die Gewässeraufsicht relevanten Bauwerke oder Dämme im Aufsichtsbereich von viadonau.

3.2 Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke

In diesem Bereich gibt es keine Anlagen / Dotationsbauwerke, welche im Rahmen der Gewässeraufsicht einer Kontrolle bedürfen.

3.3 Kontrolle der Rückstaudämme

In diesem Bereich gibt es keine Rückstaudämme, welche im Rahmen der Gewässeraufsicht einer Kontrolle bedürfen.

3.4 Kontrolle der Stauraumsohle

Die Auswertung der Stauraumvermessung vom Oktober 2021 zeigt eine Anlandung von ca. 882.500 m³ seit der letzten Vermessung im Juli 2019 auf eine Gesamtanlandungskubatur von ca. 21.094.700 m³ seit 1963.

Die nächste Kontrolle der Stauraumsohle wird voraussichtlich im Jahr 2023 erfolgen.

3.4.1 Hochwasserabfuhrfähigkeit der Schleusenanlage

Gemäß gültiger Wehrbetriebsordnung (6. Fassung) ist von der VERBUND Hydro Power GmbH (VHP) zur Erhaltung der Hochwasserabfuhrfähigkeit der Schleusenanlage im Oberhafen eine 10 m breite, durchgehende Initialrinne mit einer maximalen Sohlkote von 273,00 m ü.A. durch Baggerungen ständig freizuhalten.

Der Bereich des Oberhafens der Schleuse wurde auf Basis einer Aufnahme vom 19.08.2021 ausgewertet. Die Auswertung zeigte, dass die Vorgabe der Wehrbetriebsordnung betreffend der Initialrinne nicht mehr auf der vollen Länge des Oberhafens gewährleistet war. Dieser Umstand wurde der VERBUND Hydro Power GmbH und dem ASV der obersten Wasserrechtsbehörde umgehend schriftlich mitgeteilt. Die VERBUND Hydro Power GmbH hat die entsprechende Baggerung im November 2021 durchgeführt.

In Abbildung 2 sind die Sohlhöhen als Absoluthöhen in Meter über Adria der aktuellen Aufnahme vom 27.01.2022 dargestellt. In Abbildung 3 sind die Sohlhöhen als Relativhöhen in Bezug auf die laut WBO maximal zulässige Sohlkote von 273,00 m ü.A. abgebildet, wobei kleinräumige Bereiche ersichtlich sind, welche über der maximal zulässigen Sohlkote von 273,00 m ü.A. liegen.

Die Plandarstellungen sind zusätzlich im digitalen Anhang zum gegenständlichen Bericht enthalten (Druckformat A3).

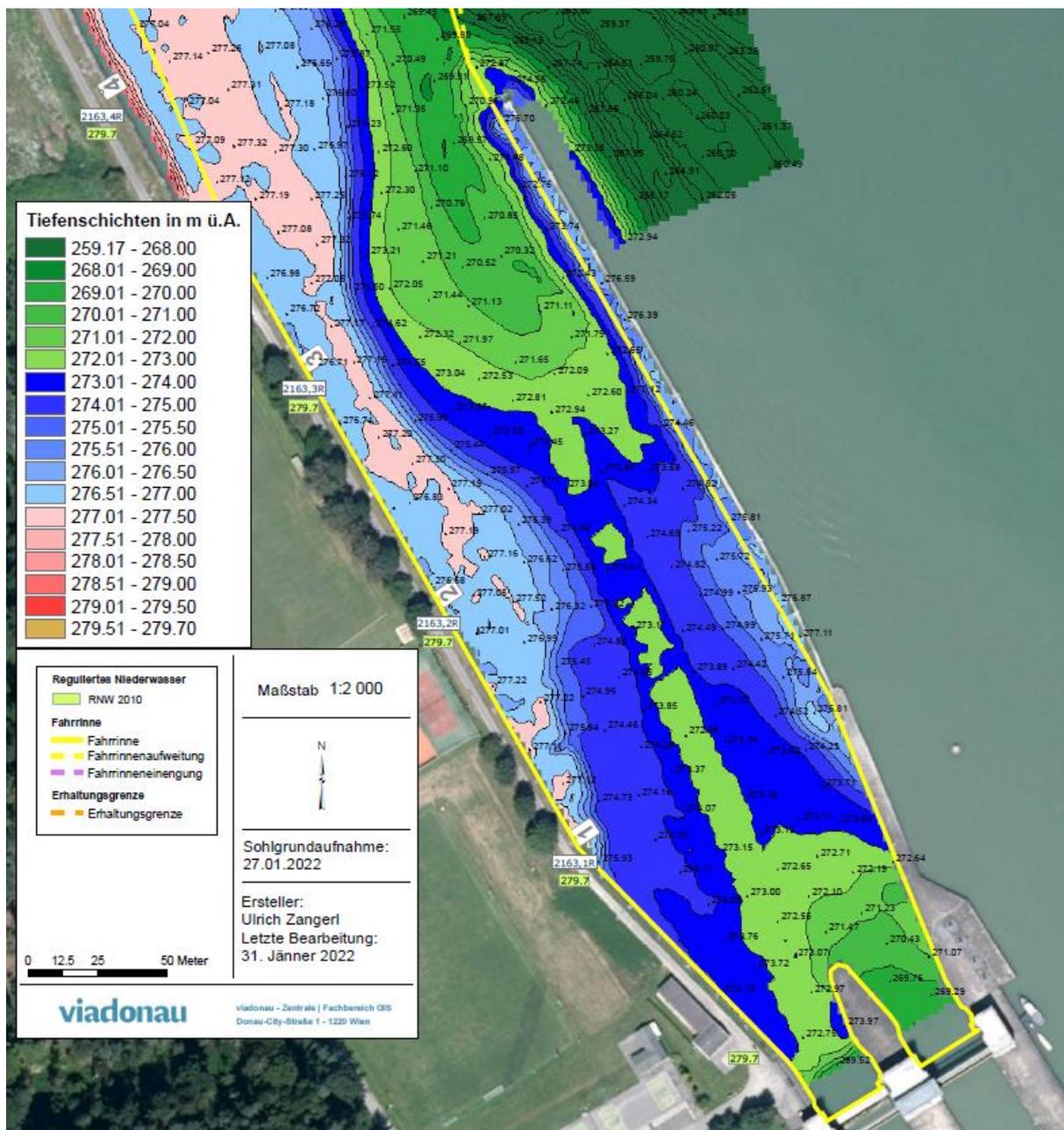


Abbildung 2: Ausschnitt der Auswertung der Stromsohlenvermessung Jänner 2022 des Oberhafens Schleuse KW Aschach, Darstellung der Absoluthöhen (nicht maßstabstreu!); die Plandarstellungen sind zusätzlich im digitalen Anhang zum gegenständlichen Bericht enthalten (Druckformat A3)

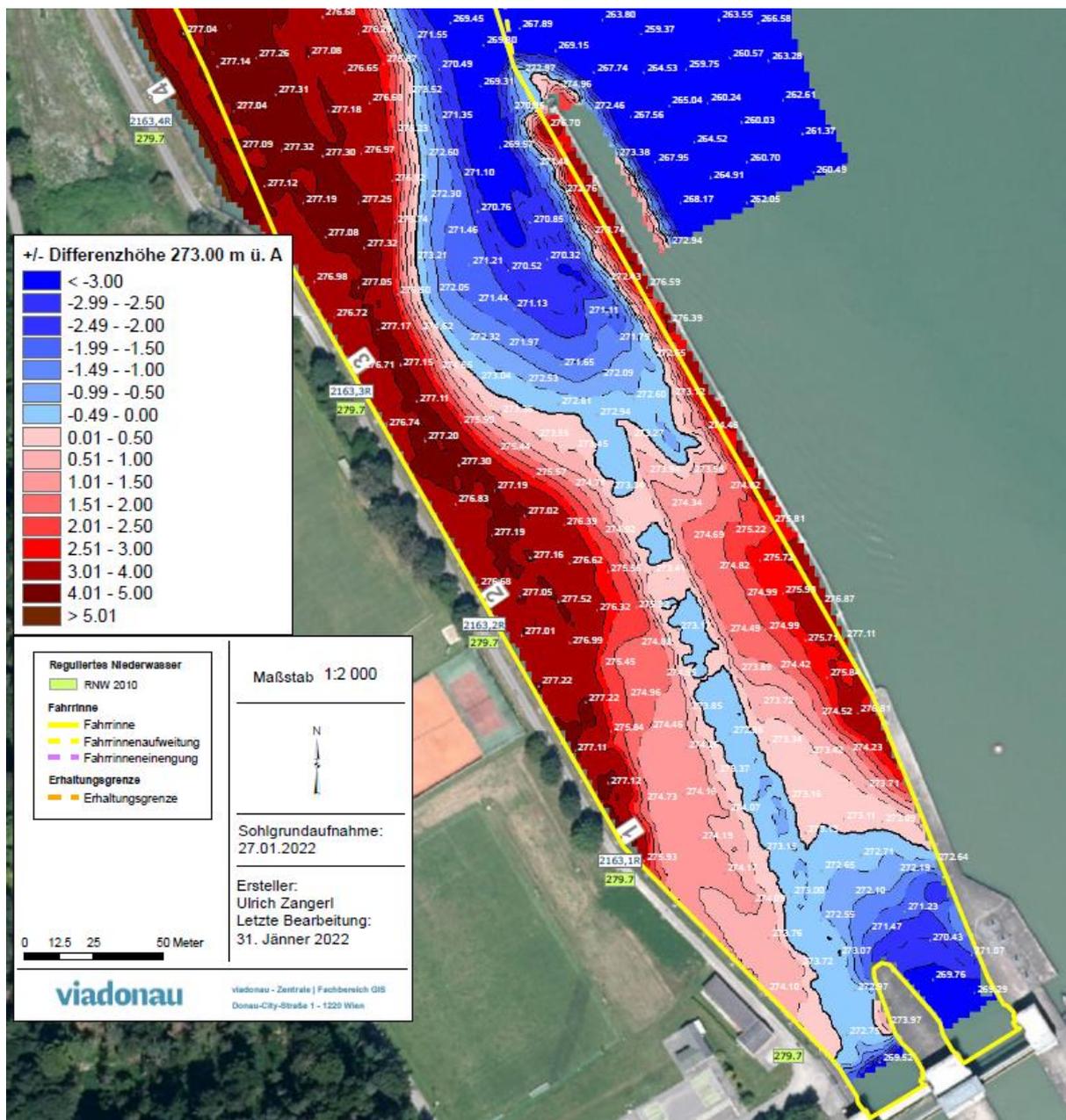


Abbildung 3: Ausschnitt der Auswertung der Stromsohlenvermessung Jänner 2022 des Oberhafens Schleuse KW Aschach, Darstellung der Höhen bezogen auf die maximal zulässige Sohlkote laut Wehrbetriebsordnung (nicht maßstabstreu!); die Plandarstellungen sind zusätzlich im digitalen Anhang zum gegenständlichen Bericht enthalten (Druckformat A3)

4 Bericht Stauraum Ottensheim–Wilhering

4.1 Allgemeines

Kontrolltermine 2021:

| | |
|--------------|------------------------|
| I. Quartal | 29.03.2021 |
| II. Quartal | 22.06.2021, 23.06.2021 |
| III. Quartal | 02.08.2021 |
| IV. Quartal | 13.12.2021 |

4.2 Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke

Geringfügige visuelle Mängel an der Betonoberfläche der Dotationsbauwerke 1 (Strom-km 2158,7 li. Ufer), 4 (Strom-km 2152,8 re. Ufer), 5 (Strom-km 2150,8 li. Ufer) und 6 (Strom-km 2149,2 li. Ufer). Kein unmittelbarer Handlungsbedarf gegeben.

4.3 Kontrolle der Rückstaudämme

An den Dammbauwerken konnten im Berichtszeitraum keine Mängel festgestellt werden.

4.4 Kontrolle der Stauraumsohle

Die Auswertung der Stauraumvermessung vom August 2021 zeigt einen Abtrag von ca. 238.100 m³ seit der letzten Vermessung im August 2019 auf eine Gesamtanlandungskubatur von ca. 1.161.500 m³ seit 1972.

Die nächste Kontrolle der Stauraumsohle wird voraussichtlich im Jahr 2023 erfolgen.

5 Bericht Stauraum Abwinden-Asten

5.1 Allgemeines

Kontrolltermine 2021:

| | |
|--------------|------------------------|
| I. Quartal | 09.03.2021 |
| II. Quartal | 21.06.2021 |
| III. Quartal | 29.07.2021, 30.07.2021 |
| IV. Quartal | 23.11.2021 |

5.2 Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke

Geringfügige visuelle Mängel an der Betonoberfläche des Dotationsbauwerkes 1 (Strom-km 2130,0 li. Ufer). Kein unmittelbarer Handlungsbedarf gegeben.

5.3 Kontrolle der Rückstaudämme

Im Bereich Strom-km 2124,000 bis 2122,950 (rechtes Ufer) wurden im 1. Quartal Sickerwasseraustritte sowie kleinräumige Anbrüche der Grasnarbe festgestellt. Der Konsensträger hat die Stellen saniert. In den Quartalen 2, 3 und 4 konnten keine visuellen Mängel in diesem Bereich festgestellt werden.

Ansonsten konnten an den Dammbauwerken im Berichtszeitraum visuell keine Mängel festgestellt werden.

5.4 Kontrolle der Stauraumsohle

Die Auswertung der Stauraumvermessung vom Februar 2020 zeigt eine Anlandung von ca. 209.000 m³ seit der letzten Vermessung im August 2018 auf eine Gesamtaustragskubatur von ca. 2.160.000 m³ seit 1981.

Die nächste Kontrolle der Stauraumsohle wird voraussichtlich im Jahr 2022 erfolgen.

5.5 Kontrolle der Zubringermündungen,

Im Zuge der Kontrollen vom Wasser aus und der Auswertungen der Stauraumvermessung (August 2018 zu Februar 2020) wurden keine Auffälligkeiten der Zubringermündung der Traun festgestellt.

6 Bericht Stauraum Wallsee-Mitterkirchen

6.1 Allgemeines

Kontrolltermine 2021:

| | |
|--------------|------------|
| I. Quartal | 24.03.2021 |
| II. Quartal | 29.06.2021 |
| III. Quartal | 29.07.2021 |
| IV. Quartal | 17.11.2021 |

6.2 Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke

Geringfügige visuelle Mängel an der Betonoberfläche des Dotationsbauwerkes 1 (Strom-km 2107,2 re. Ufer). Kein unmittelbarer Handlungsbedarf gegeben.

6.3 Kontrolle der Rückstaudämme

Im Bereich Strom-km 2103,300 (rechtes Ufer) wurden im 4. Quartal Sickerwasseraustritte festgestellt. Der Konsensträger ist informiert.

Ansonsten konnten an den Dammbauwerken im Berichtszeitraum visuell keine Mängel festgestellt werden.

6.4 Kontrolle der Stauraumsohle

Die Auswertung der Stauraumvermessung vom Juni 2021 zeigt einen Abtrag von ca. 77.600 m³ seit der letzten Vermessung im September 2019 auf eine Gesamtaustragskubatur von ca. 4.526.200 m³ seit 1981.

Die nächste Kontrolle der Stauraumsohle wird voraussichtlich im Jahr 2023 erfolgen.

6.5 Kontrolle der Zubringermündungen

Im Zuge der Kontrollen vom Wasser aus und der Auswertungen der Stauraumvermessung (September 2019 zu Juni 2021) wurden keine Auffälligkeiten der Zubringermündung der Gusen, Aist, Enns und Ennskanal festgestellt.

7 Bericht Stauraum Ybbs-Persenbeug

7.1 Allgemeines

Keine für die Gewässeraufsicht relevanten Bauwerke oder Dämme im Aufsichtsbereich von viadonau.

7.2 Kontrolle der Anlagen/Dotationsbauwerke

In diesem Bereich gibt es keine Anlagen / Dotationsbauwerke, welche im Rahmen der Gewässeraufsicht einer Kontrolle bedürfen.

7.3 Kontrolle der Rückstaudämme

In diesem Bereich gibt es keine Rückstaudämme, welche im Rahmen der Gewässeraufsicht einer Kontrolle bedürfen.

7.4 Kontrolle der Stauraumsohle

Die Auswertung der Stauraumvermessung vom Mai 2019 zeigt eine Anlandung von ca. 113.000 m³ seit der letzten Vermessung im Juni 2017 auf eine Gesamtaustragskubatur von ca. 1.113.000 m³ seit 1986.

Die nächste Kontrolle der Stauraumsohle wird voraussichtlich im Jahr 2022 erfolgen.

8 Anhang

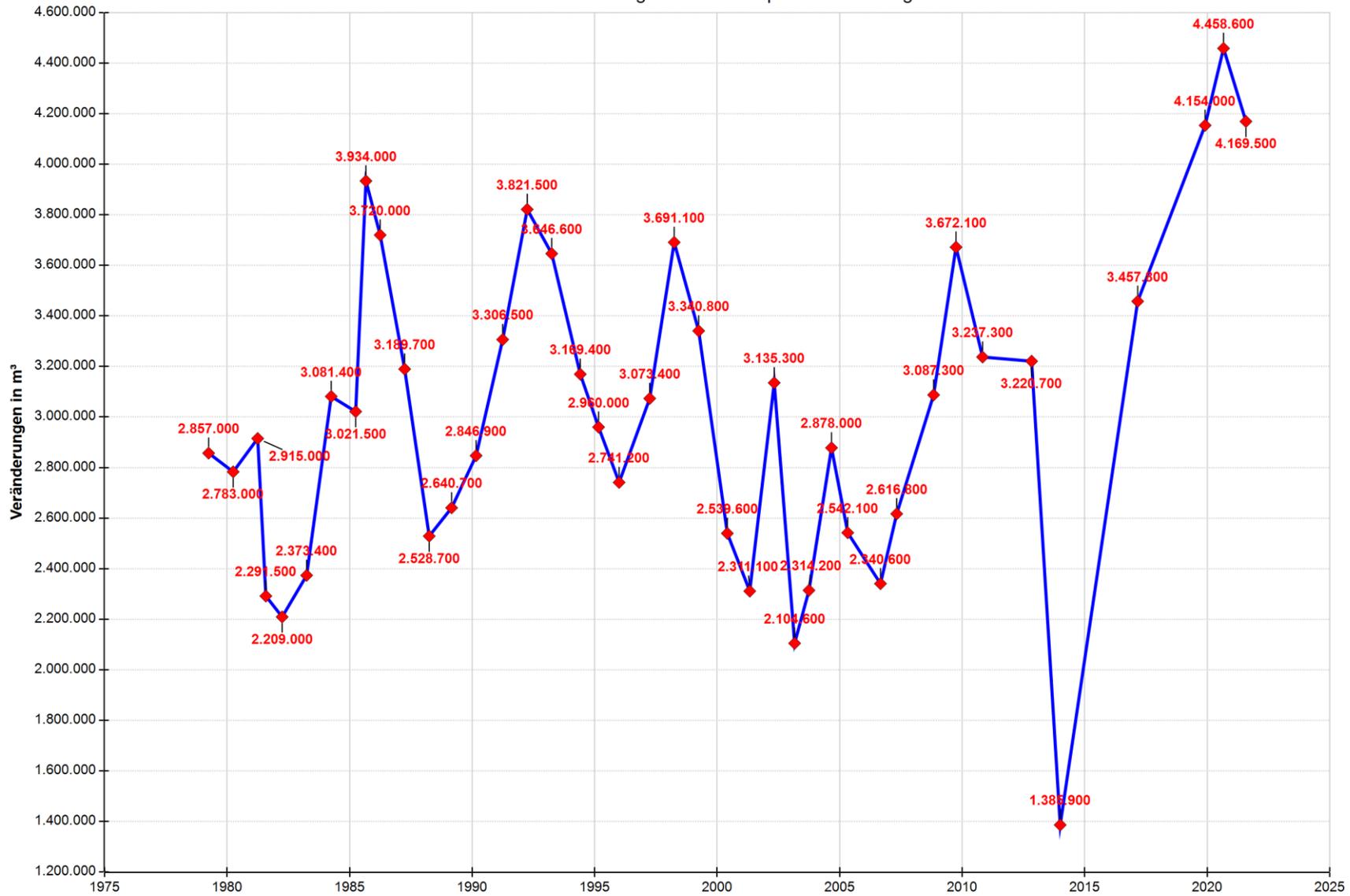
8.1 Massenbilanzen 2021

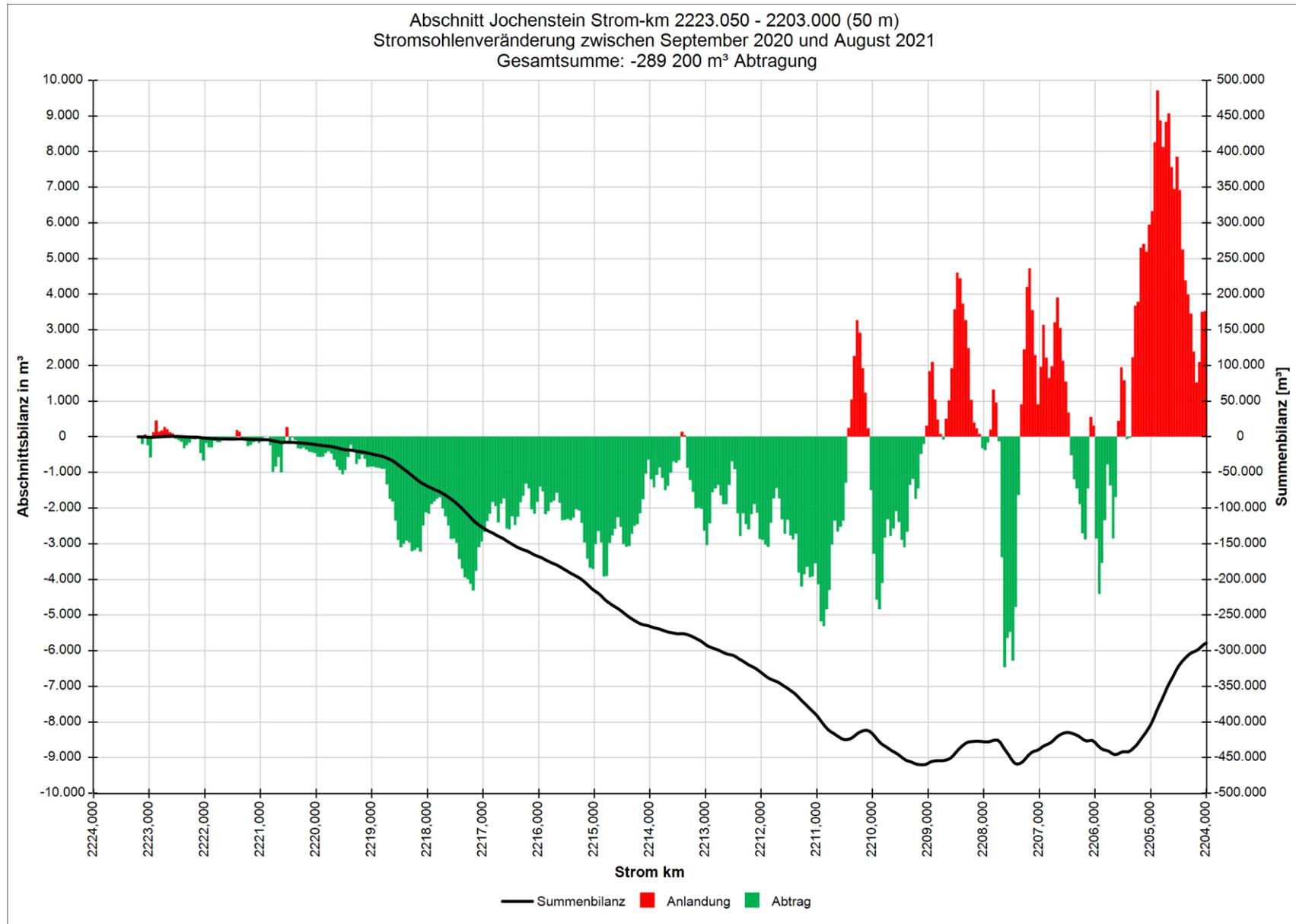
Im Berichtsjahr 2021 wurde im Bereich der oberösterreichischen Donau die Gewässersohle in folgenden Gewässerabschnitten aufgenommen.

- Stauraum Jochenstein
- Stauraum Aschach
- Stauraum Ottensheim-Wilhering
- Stauraum Wallsee-Mitterkirchen

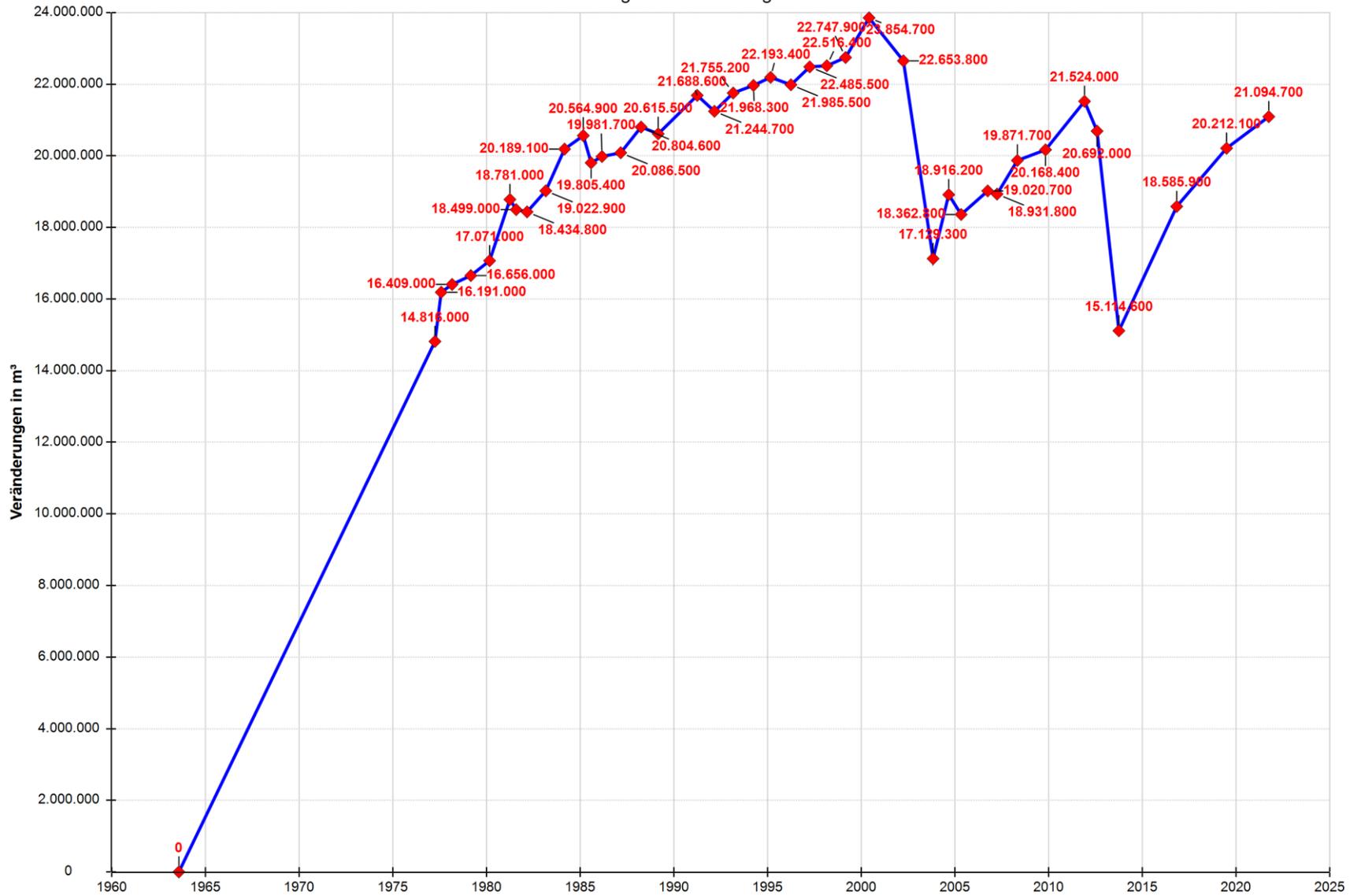
Die Ergebnisse sind in den folgenden Abbildungen ersichtlich.

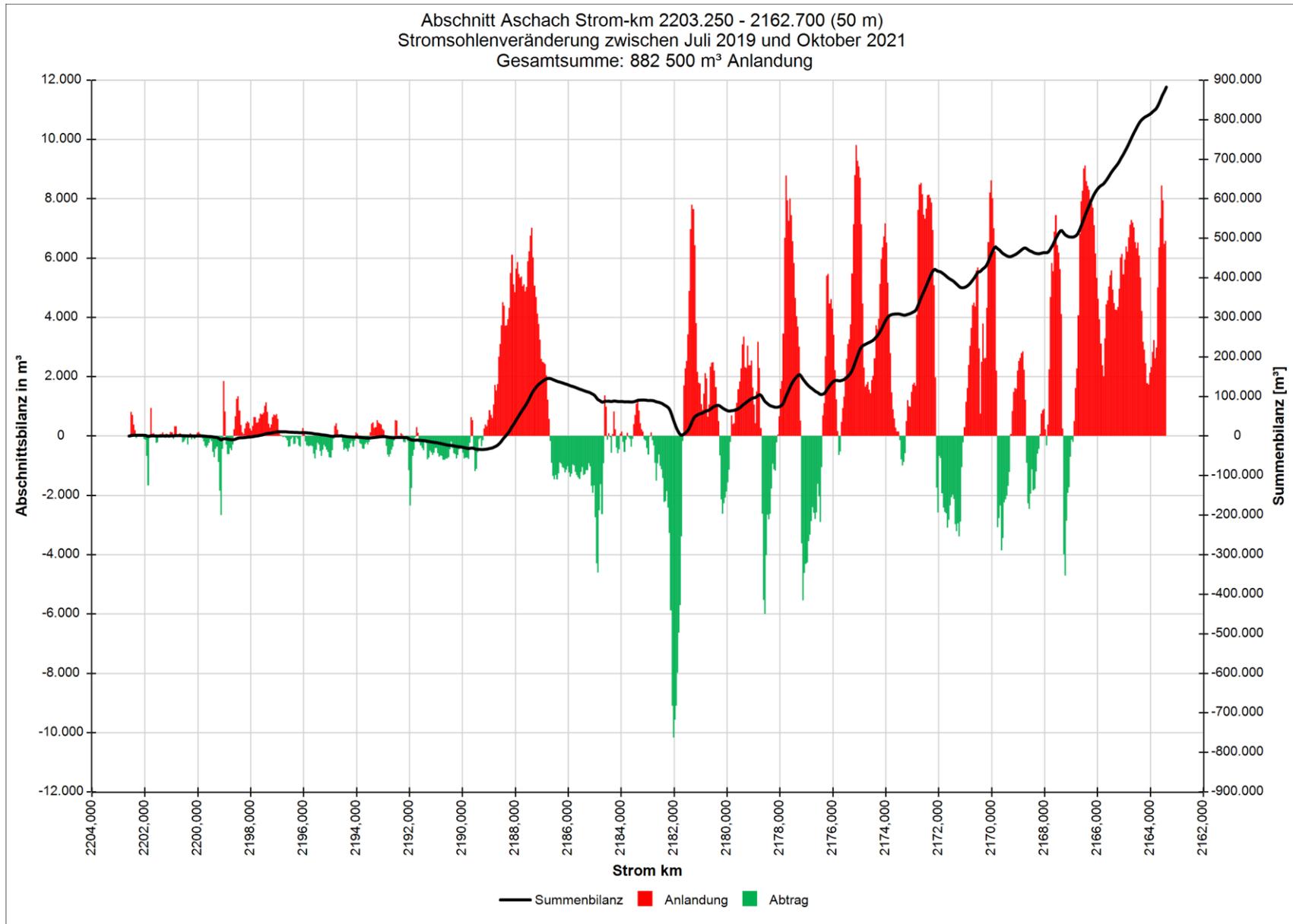
Abschnitt Jochenstein Strom-km 2223.050 - 2203.000
 Summe der Stromsohlenänderungen zwischen April 1979 und August 2021



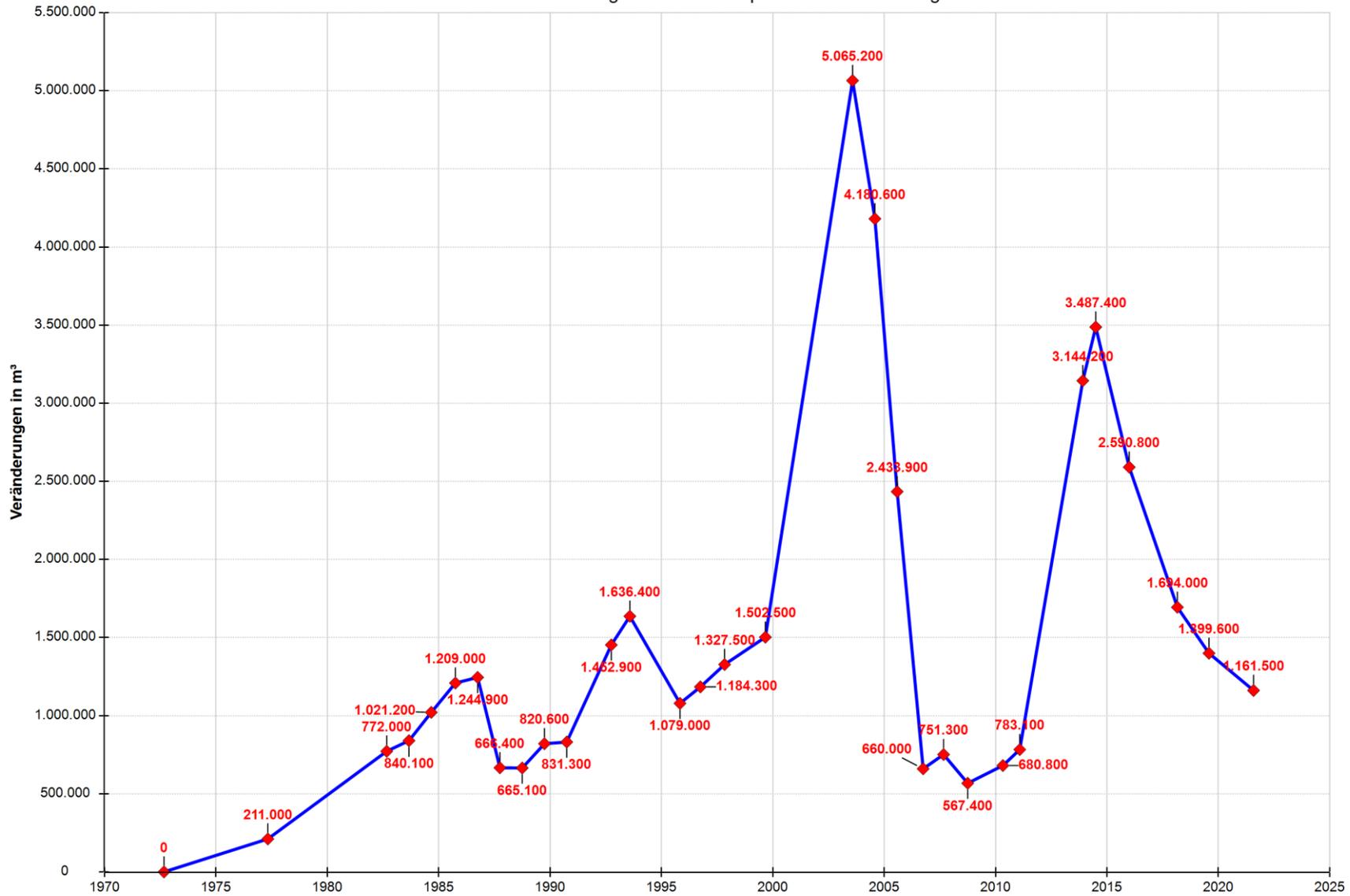


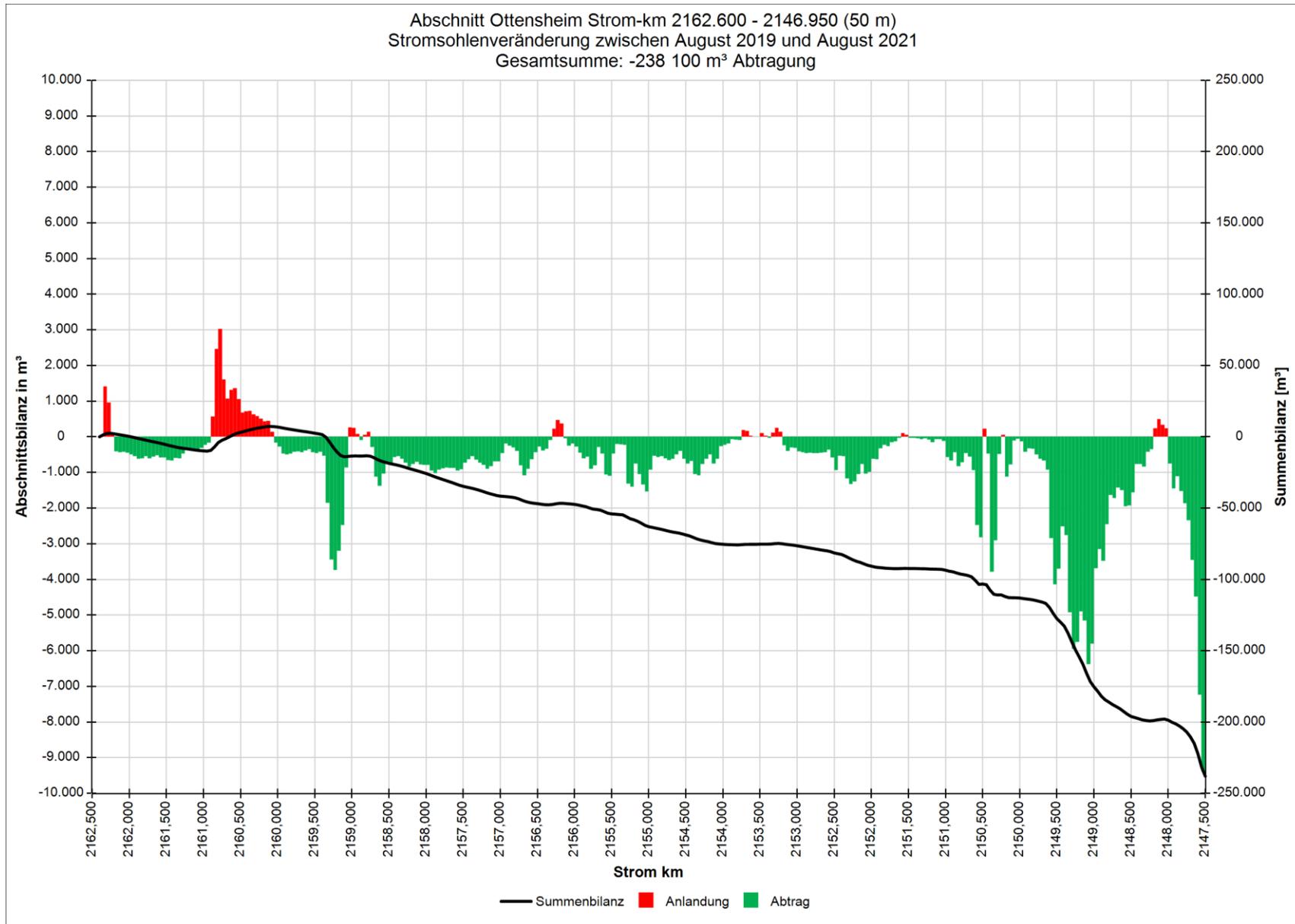
Abschnitt Aschach Strom-km 2203.250 - 2162.700
 Summe der Stromsohlenänderungen zwischen August 1963 und Oktober 2021





Abschnitt Ottensheim Strom-km 2162.600 - 2146.950
 Summe der Stromsohlenänderungen zwischen September 1972 und August 2021





Abschnitt Wallsee Strom-km 2119.350 - 2095.700
 Summe der Stromsohlenänderungen zwischen Juli 1981 und Juni 2021

